



InfraGO

Neubaustrecke Frankfurt–Mannheim

19. Beteiligungsforum

9. Dezember 2024 | Jörg Ritzert

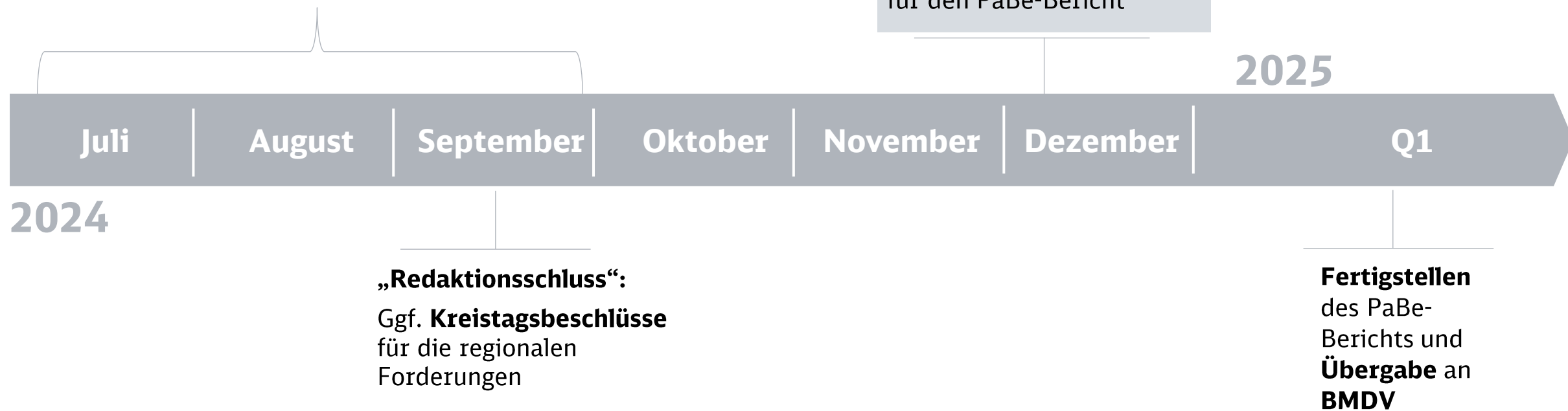


- 1. Parlamentarische Befassung**
Vorstellung der regionalen Forderungen
- 2. Aktueller Planungsstand in den Abschnitten**
- 3. Planfeststellungsverfahren Zeppelinheim–Darmstadt Nord (PFA 1)**

Anfang 2025 übergibt die DB den Bericht zur Parlamentarischen Befassung an das Bundesministerium für Digitales und Verkehr

- 1. Kommunen: Einreichen von möglichen Forderungen**, die über das gesetzliche Maß hinausgehen, **bei DB zur Bewertung durch DB (Nutzen, Umsetzbarkeit, Kosten)**
- 2. Bilaterale Gespräche zwischen DB und Kommunen bzw. Landkreisen und MdBs** zu möglichen Forderungen

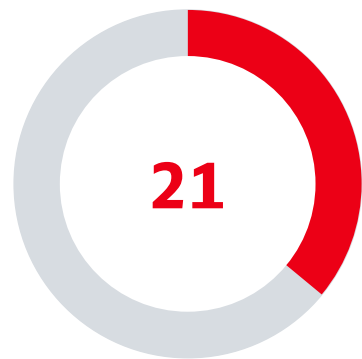
19. Beteiligungsforum:
Vorstellen der eingereichten **Forderungen** für den PaBe-Bericht



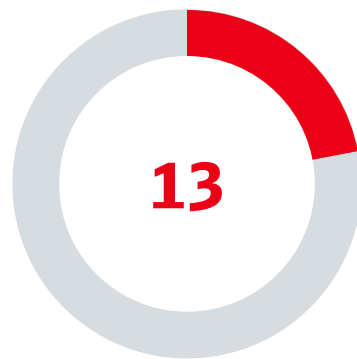
Insgesamt hat die Region 58 Forderungen eingereicht, die die DB in vier Kategorien (Kernforderungen) unterteilt hat

Eingereichte Forderungen **58**

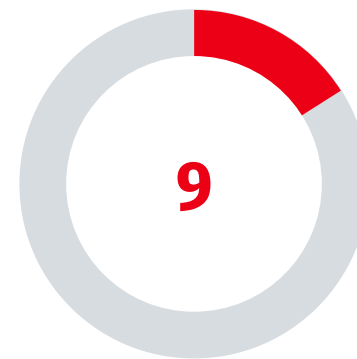
Anzahl der Kernforderungen



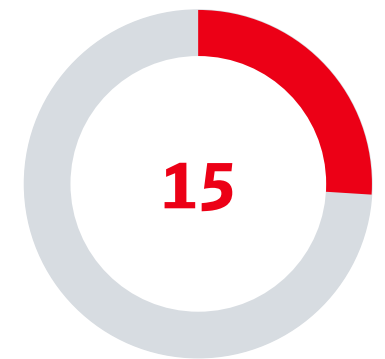
1
Schallschutz
Neubaustrecke



2
Schallschutz
Bestandsstrecken



3
Umwelt



4
Sonstige Forderungen

Übersicht der bereits in der gesetzlichen Planung berücksichtigten Forderungen* 1/2



*Forderungen sind geografisch geordnet und nicht nach Einreichern

Übersicht der bereits in der gesetzlichen Planung berücksichtigten Forderungen*

2/2



Kreis Bergstraße

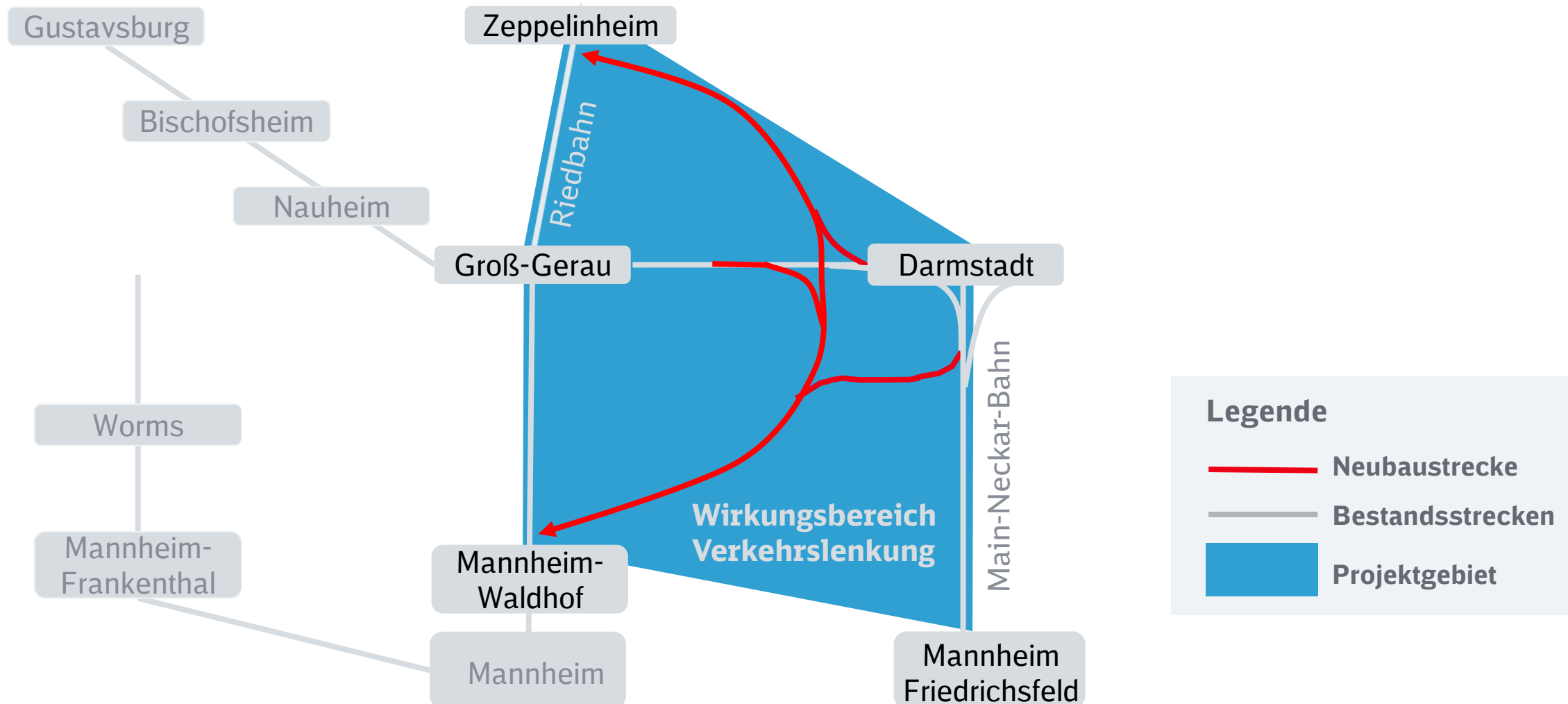
- Minimieren von **negativen Einflüssen** auf die Umwelt
- **Während der Bauzeit:** Ausschließen bzw. Ausgleichen von allen abwendbaren Beeinträchtigungen von Anwohnenden, Natur und Umwelt

Mannheim

- **Minimieren der Eingriffe** in den Wald
- **Gestaltung der Schallschutzwände** – insbesondere Bau von transparenten Schallschutzwänden (erfolgt im Rahmen der weiteren Planung)

*Forderungen sind geografisch geordnet und nicht nach Einreichern

Forderungen, die außerhalb des Projektgebiets liegen, wurden nicht bewertet



Übersicht der nicht bewerteten Forderungen* 1/2



Übersicht der nicht bewerteten Forderungen* 2/2

Riedbahn / Rhein-Main-Bahn

- Zugrundelegen einer **Vollauslastung** bei der Berechnung des Schallschutzes (Begründung für Nicht-Bewertung Riedbahn: Nach Rücksprache mit Kommunen: Festhalten an Vorgehensweise zum Schallschutz im Rahmen der Generalsanierung; Rhein-Main-Bahn: Forderungen von 3 m bzw. 6 m hohen Schallschutzwänden)

Kreis Bergstraße

- **Schallschutz an Riedbahn im Standard einer Neubaustrecke** (Begründung für Nicht-Bewertung: Lärmsanierung erfolgt bereits bei Generalsanierung; Bürgermeister sind nicht an 6m hohen SSW interessiert)

Pfungstadt

- **Änderung des Schallgrenzwertes im Gesamtlärm** zur Berechnung des Schallschutzes (Begründung für Nicht-Bewertung: BAB nicht Teil der PaBe)
- **Ausgleichsmaßnahmen** zwischen A5 und Main-Neckar-Bahn (Begründung für Nicht-Bewertung: Maßnahmenumsetzung an anderer Stelle bereits begonnen)

Einhausen / Lorsch

- **Überholgleise im Tunnel für späteren Nahverkehrshalt** Einhausen / Lorsch (Begründung für Nicht-Bewertung: VRN hat Fahrplanstudie beauftragt; wäre neues Projekt)

Mannheim

- Zusätzliche **niedrige Schallschutzwände** (3 m hoch) oder Niedrigschallschutzwände zwischen den Gleisen (Begründung für Nicht-Bewertung: zusätzlicher Grunderwerb; Einfluss auf Gewerbegebiet; in Abstimmung mit BMDV nicht bewertet)
- Zusätzlich **BüG an NBS** (Begründung für Nicht-Bewertung: wg. Weichen nicht möglich)
- Verbessertes **Schallschutz inkl. BüG an westlicher und östlicher Riedbahn** (Begründung für Nicht-Bewertung: Abschnitt liegt außerhalb des Projektgebiets)
- **S-Bahn-Haltepunkt Blumenau / Schönau** (Begründung für Nicht-Bewertung: nicht Teil des Projektauftrages; wäre neues Projekt)
- **Planung der NBS F-MA gemeinsam mit Knoten Mannheim und ABS/NBS MA-KA** (Begründung für Nicht-Bewertung: Aufwärtskompatibilität ist sichergestellt, Festlegung EBA+BMDV 2021: keine Untersuchung ohne Trassenfestlegung bei ABS/NBS MA-KA)

*Forderungen sind geografisch geordnet und nicht nach Einreichern

Die weiteren Forderungen werden monetär bewertet* 1/2



Zeppelinheim

- **Durchgängig 6 m hohe Schallschutzwände** auf gesamter Länge des Stadtteils (13,7 Mio. Euro)
- Zusätzlicher **passiver Schallschutz** (0,1 Mio. Euro)
- Bau einer **zweiten Unterführung** – barrierefrei (20 Mio. Euro)

Erzhausen

- **Erhöhung und Verlängerung der Schallschutzwand** (6,5 Mio. Euro)

Weiterstadt

- **Erhöhung und Verlängerung der Schallschutzwände** in Gräfenhausen (3,2 Mio. Euro)
- Bau des **Tunnels an der A5 in bergmännischer Bauweise** (Bewertung ausstehend)
- Rhein-Main-Bahn (Mainz-Darmstadt): **Schallschutz für Braunshardt nach Lärmvorsorge**; 6m hohe Schallschutzwände (12,4 Mio. Euro)
- **Deckelung Weiterstädter Kurve** im Wald zur Vermeidung von Neuzerschneidung (21 Mio. Euro; Neuzerschneidung kann aufgrund offener Bauweise nicht vermieden werden.)

Darmstadt

- Bau eines **bergmännischen Tunnels Siedlung Tann** (Bewertung ausstehend)
- **Verlängerung des bergmännischen Tunnels Darmstadt Süd** (64,9 Mio. Euro)
- Lückenloser **Schallschutz Main-Neckar-Bahn** Lärmsanierung (9,1 Mio. Euro)
- Zusätzlich **BüG und Schienenstegdämpfer Main-Neckar-Bahn** (2 Mio. Euro)

Die weiteren Forderungen werden monetär bewertet* 2/2

Gernsheim

- Bau einer **zusätzlichen Schallschutzwand** (25 Mio. Euro)

Pfungstadt

- Bau von **durchgängig 6 m hohen Schallschutzwänden**; inkl. Einhaltung des gesetzlichen Grenzwertes für „Am Falltor“, „Hahnmühle“ und „Alte Ziegelei“ (45 Mio. Euro)
- **Main-Neckar-Bahn**: Umsetzung von **Schallschutzmaßnahmen nach Lärmvorsorge** (24 Mio. Euro), mindestens Lärmsanierung (10 Mio. Euro)

Alsbach-Hähnlein

- Bau einer **6 m hohen Schallschutzwand** (36 Mio. Euro)

Bensheim

- Verlängerung des **bergmännischen Tunnels von Einhausen bis nördlich Langwaden** (1.350 Mio. Euro) oder
- Bau einer **6 m hohen Schallschutzwand von Einhausen bis nördlich Langwaden** (29 Mio. Euro)

Kreis Bergstraße / Metropolregion Rhein-Neckar

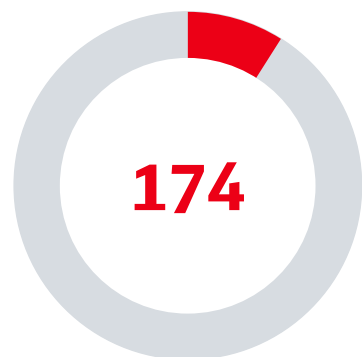
- Schallschutz an **Main-Neckar-Bahn im Standard einer Neubaustrecke** (232 Mio. Euro) **oder als Lärmsanierung** (56,9 Mio. Euro)
- Zusätzlich **BüG und Schienenstegdämpfer** an den **Bestandsstrecken** (40,2 Mio. Euro)

Mannheim

- Bau eines **Galeriebauwerks** am Tunnelmund in **Mannheim-Blumenau** (46 Mio. Euro)

Zusatzforderungen der Region liegen bei etwa 1,8 Mrd. Euro; davon zusätzliche Schallschutzwände mit Lärmsanierung an Bestandsstrecken (a) in Höhe von 316 Mio. Euro

Über das gesetzliche Maß hinausgehende Forderungen in Mio. Euro

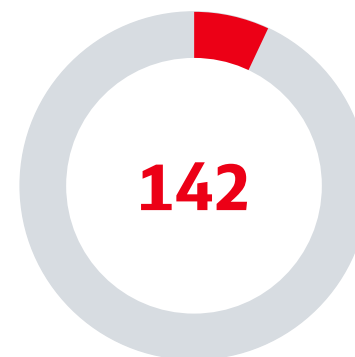


**Schallschutzwände
Neubaustrecke**



**Tunnelverlängerungen*
und Galeriebauwerk
Neubaustrecke und
Sonstiges**

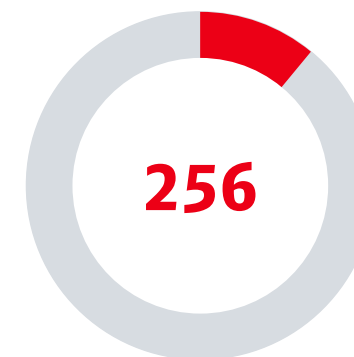
* Davon 1.350 Mio. Euro Tunnelverlängerung bis Langwaden und 65 Mio. Euro Tunnelverlängerung Darmstadt Süd bis hinter BAB 5



**(a) Schallschutz
Bestandsstrecken
Lärmsanierung (3 m hohe
Schallschutzwände) inkl.
BüG und Schienensteg-
dämpfer ****

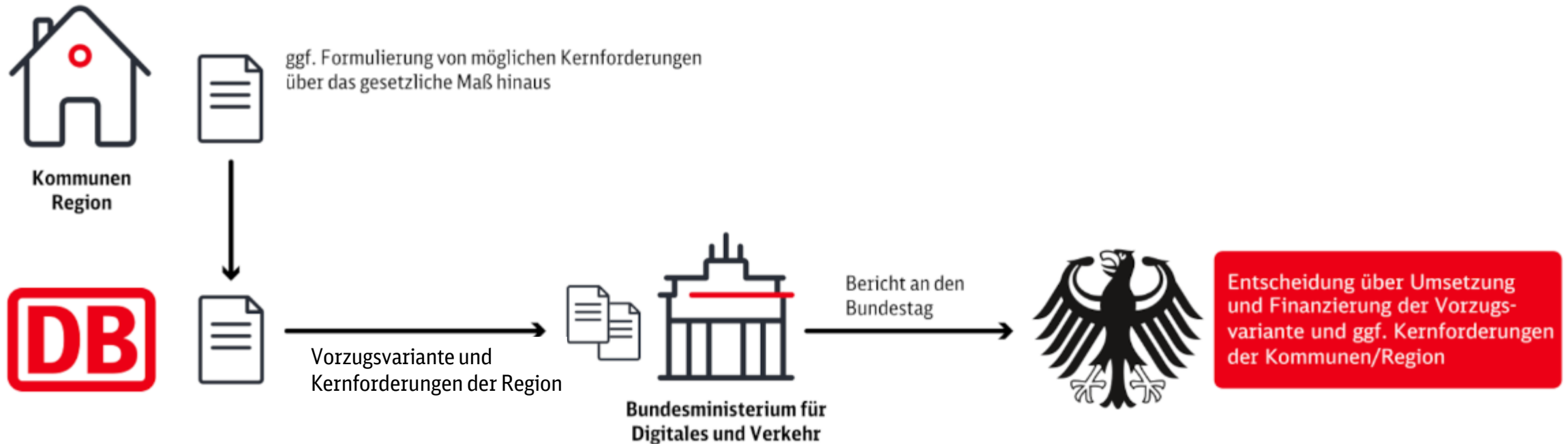
** Inklusive ca. 12 Mio. Euro Lärmvorsorge in Weiterstadt-Braunshardt ergänzend zur Lärmsanierung

oder



**(b) Schallschutz
Bestandsstrecken
Lärmvorsorge
(6 m hohe Schallschutz-
wände)**

Die Parlamentarische Befassung



19. Beteiligungsforum
9.12.2024

Übergabe an BMDV
Anfang 2025

Wann sich der Bundestag mit der
Neubaustrecke Frankfurt–Mannheim
befassen wird, ist offen

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr hat klare Vorgaben für die Struktur des Berichts festgelegt

Zusammenfassung der Kernforderungen der Region

KF	KF- UNr.	Stadt/Ge- meinde/ Einreicher	Forderung	Kurzbeschreibung	Monetäre Bewertung Mehrkosten*	Kommentar
1. Schall- schutz Neubau- strecke						
2. Schall- schutz Be- stands- streck- en						
3. Umwelt						
4. Sons- tige For- derun- gen						

Vom BMDV vorgegebene Tabelle für die Zusammenfassung der Forderungen (rot)

Die Struktur des Berichts für die parlamentarische Befassung ist vom BMDV vorgegeben und umfasst u. a. folgende Inhalte:

- Vorzugsvariante
- Eingereichte Forderungen im „Original“
- Zusammenfassung der Forderungen inkl. Bewertung

Um sicherzustellen, dass die Forderungen korrekt in den Bericht aufgenommen werden, hat die DB vor der 19. Sitzung des Beteiligungsforums den Einreichern der Forderungen die entsprechenden Auszüge aus der Zusammenfassung zur Kenntnis und Stellungnahme zugeschickt.



Aktueller Stand Planfeststellungsabschnitte

PFA 1 (Zeppelinheim–Nordanbindung Darmstadt)

- Planfeststellungsverfahren: Neueinreichung Planfeststellungsantrag 10/2024
- Offenlage der Planfeststellungsunterlagen
- Ergänzende Baugrunduntersuchungen Haupttrasse bis 03/2025
- Durchführung von BIM-Vermessungsleistungen und Bestandmodellierung ab 09/2024

PFA 2 und 3.1 (Weiterstadt–Pfungstadt)

- Durchführung von Vermessungsleistungen laufend
- Einreichung Planfeststellungsunterlagen ab 2025

PFA 3.2 (Pfungstadt) und PFA 4 (Gernsheim–Einhausen)

- Einreichung Planfeststellungsunterlagen PFA 3.2 ab 03/2026
- Einreichung Planfeststellungsunterlagen PFA 4 ab 12/2026


PFA 5/6 (Einhausen–Mannheim-Waldhof)

- Baugrunduntersuchungen ab 2025
- Einreichung Planfeststellungsunterlagen ab 2026

Parlamentarische Befassung

2025 Bericht an BMDV

Die DB hat die Planfeststellungsunterlagen für den Abschnitt Zeppelinheim–Darmstadt Nord (PFA 1) Ende Oktober erneut beim Eisenbahn-Bundesamt (EBA) eingereicht



The screenshot shows a webpage from the DB website. At the top, there is a navigation bar with the DB logo and the text 'Neubaustrecke Frankfurt–Mannheim | Interner Bereich'. Below this, there are menu items: 'Projekt', 'Planung', 'Dialog', 'Infothek', 'Kontakt', and 'Karriere'. A green button labeled 'Zum DB-Klimawald-Journal' is also visible. The main heading is 'Offenlage zum Planfeststellungsabschnitt 1 Zeppelinheim–Darmstadt Nord'. Below the heading is a circular portrait of Sven Schäfer, a man with glasses wearing a white shirt. To the right of the portrait is a quote in German: 'Unser Ziel ist eine moderne, robuste und umweltfreundliche Bahnstrecke, die die Mobilität in der Region nachhaltig verbessert. Der nördliche Abschnitt der Neubaustrecke spielt dabei eine entscheidende Rolle. Mit dem neuen Hessen-Express entsteht eine schnelle Verbindung zwischen Darmstadt, dem Frankfurter Flughafen und Wiesbaden, die die Region näher zusammenbringen, den Pendlerverkehr verbessern und die Anbindung an wichtige Verkehrsknotenpunkte optimieren wird.' Below the quote are three red circular icons: a document icon labeled 'Planfeststellungsverfahren', a map icon labeled 'Übersichtsplan', and a grid icon labeled 'Lagepläne und Querschnitte'.

- Ein Großteil der **Unterlagen** ist auf der **Projektwebseite** veröffentlicht und kann dort eingesehen werden www.frankfurt-mannheim.de/planung/planfeststellung-zeppelinheim-darmstadt-nord.html
- **Nächster Meilenstein: Offenlage** durch das Eisenbahn-Bundesamt voraussichtlich Anfang Januar 2025
- Die DB plant für **Mitte Januar Sprechstunden vor Ort** - Abstimmungen mit den Kommunen zu Termin und Räumlichkeiten laufen.

Vielen Dank!

www.frankfurt-mannheim.de